

Modullehrberuf

Werkstofftechnik




Dauer der Lehrzeit: 3 bzw. 3,5 Jahre



Lehrlingsausbildung bei AMADA



Die Ausbildung im Modullehrberuf „Werkstofftechnik“ besteht bei AMADA aus einem Grundmodul (GM) und aus einem Hauptmodul (HM) sowie aus einem nur bei Bedarf angebotenen Spezialmodul (SM) - und zwar:

-  **GRUNDMODUL** - Werkstofftechnik (Dauer: 2 Jahre)
 -  **HAUPTMODUL** - Werkstoffprüfung (Dauer: 1 Jahr)
 -  **SPEZIALMODUL** - Wärmebehandlung (Dauer: 0,5 Jahre) > nur bei Bedarf ausgebildet!
- } GM und HM sind immer Gegenstand der Ausbildung

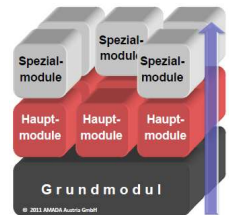
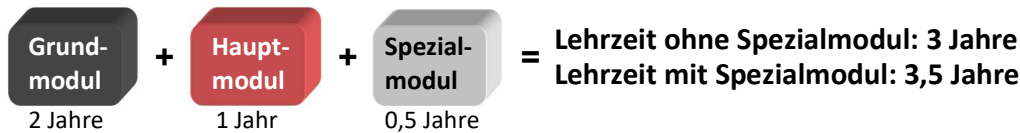




Abb.: Aufbau eines Modullehrberufes

WERKSTOFFTECHNIKER/IN




Werkstofftechnik - Berufsbild

WerkstofftechnikerInnen lernen in ihrer Ausbildung:

-  Im **GRUNDMODUL** - „Werkstofftechnik“
 - Kennen der Werkstoffe und deren Eigenschaften
 - Mechanisches Vorbereiten und Präparieren von Proben
 - Durchführen von Werkstoffbearbeitungstechniken (z.B. Löten, Schleifen)
 - Bestimmung von Werkstoffen mit Hilfe verschiedener Methoden (z.B. Biege- und Bruchflächenprüfung)
 - Durchführen von physikalischen Messungen
 - Überprüfen, Einstellen und Kalibrieren von Messmitteln und Messgeräten
 - Darstellen von Messergebnissen und Versuchsberichten
-  Im **HAUPTMODUL** - „Werkstoffprüfung“
 - Durchführen von facheinschlägigen zerstörenden Prüfungen wie z.B. Zug-, Druck-, Kerbschlag- und Kaltversuche sowie Härteprüfungen nach Brinell, Vickers und Rockwell

- Durchführen von facheinschlägigen zerstörungsfreien Prüfungen wie Farbeindring-, Magnetpulver-, Wirbelstromprüf-, Ultraschallprüf- und Röntgenprüfverfahren
- Durchführen von Spektralanalysen
- Bescheid wissen über die Beeinflussung von Werkstoffeigenschaften durch Kalt- und Warmumformung
- Protokollieren und Auswerten von Arbeitsergebnissen

-  Im **SPEZIALMODUL** - „Wärmebehandlung“
 - Bescheid wissen über die Arbeits- und Produktionsplanung sowie über die Vorgabezeitberechnung und Betriebsdatenerfassung
 - Ausführen von Wärmebehandlungstechniken wie z.B. Glühen, Härten, Vergüten, Randschicht- und Einsatzhärten inklusive der Vor- und Nachbearbeitung
 - Messen von physikalischen Größen im Wärmebehandlungsprozess
 - Überwachung der Wärmebehandlungsanlagen

Weitere Informationen auf der Rückseite >>>



© 2017/2018 AMADA Austria GmbH



Lehrlingsausbildung bei AMADA

AMADA Austria GmbH bildet seit Jahren erfolgreich Jugendliche in unterschiedlichen gewerblichen Lehrberufen aus und übernimmt als engagierter Lehrbetrieb somit auch eine wichtige bildungs- und gesellschaftspolitische Verantwortung.

Werkstofftechnik - Werkstofftechnik - Werkstofftechnik - Werkstofftechnik

WERKSTOFFTECHNIKER/IN



Werkstofftechnik - Berufsprofil



WerkstofftechnikerInnen können nach ihrer Ausbildung:

- Durchführen von Probenahmen sowie Vorbereiten und Herstellen von Proben
- Berechnen von physikalischen und chemischen Messergebnissen
- Darstellen von Messergebnissen und Versuchsberichten
- Überprüfen, Einstellen und Kalibrieren von Messmitteln und Messgeräten
- Vorbereiten, Durchführen und Auswerten physikalisch-technischer Untersuchungen und Versuchsreihen an Werkstoffen

weiter >>>

- Bestimmen der Eigenschaften und des Verhaltens von Werkstoffen mit zerstörenden und zerstörungsfreien Verfahren

Im **SPEZIALMODUL**

- Bedienen und Steuern von Maschinen und Anlagen
- Planen, Durchführen und Kontrollieren von Vor- und Nachbehandlungsarbeiten
- Auswählen, Einsetzen und Anwenden geeigneter Technologien und Verfahren für den Wärmebehandlungsprozess
- Prüfen und Dokumentieren des Arbeitsablaufes und der erzielten Ergebnisse



Ausbildung im Lehrbetrieb

Alle **WerkstofftechnikerInnen**

- Allgemeine Grundausbildung in der firmen-nahen „Techn. Bildungsakademie Ternitz“
- Fachspezifische Kurse & spezielle Seminare
- Vorbereitung auf die Lehrabschlussprüfung



Berufsanforderungen



- **Beispielhafte Aufzählung:** Naturwissenschaftlich-technisches Verständnis, ausgeprägtes logisch-analytisches Denkvermögen, mathematisches Verständnis, Unempfindlichkeit gegenüber chemischen Stoffen, systematische Arbeitsweise, udgl.



Berufsschule



Alle **WerkstofftechnikerInnen**

- Berufsschule **Neunkirchen** (10 Wochen pro Lehrjahr plus 1 x 5 Wochen - geblockt)
- Lehrzeit: 3 bzw. 3,5 Jahre

BEWERBUNGSABLAUF

LEHRBEGINN: am 1. September eines jeden Jahres.

BEWERBUNGSFRIST: jeweils 6 Monate vor Beginn der Lehre, d.h. spätestens bis Ende Februar.

AUFNAHMETEST

LEHRSTELLENZUSAGE: jeweils im 2. Quartal.

BEWERBUNGSINFOS: Für weitere Infos und Auskünfte rund um die Lehrlingsausbildung bei AMADA sowie für sonstige offene Fragen kontaktieren Sie bitte Herrn Wolfgang Preinerder telefonisch unter 02630 35170.

BEWERBUNGSUNTERLAGEN: Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen (Lebenslauf mit Foto, Motivationsschreiben, Zeugnisse etc.) senden Sie bitte per Mail an: pw@amada.at oder nutzen Sie hierfür das Online-Bewerbungsformular auf unserer Webseite: www.amada.at